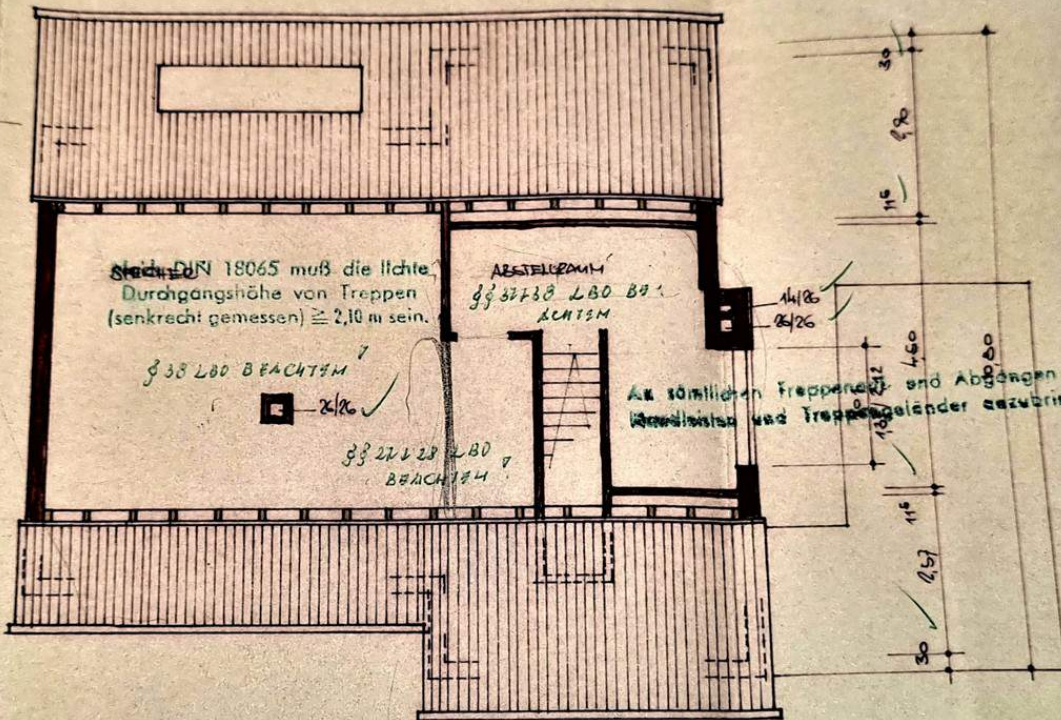
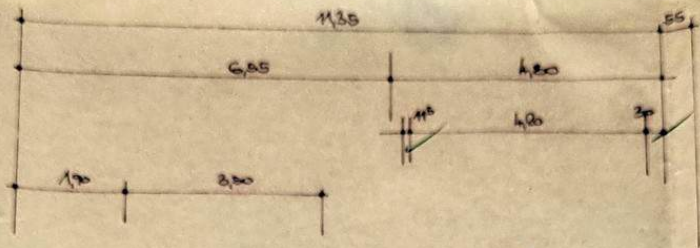


etc. Unter-
besonders
selben ist

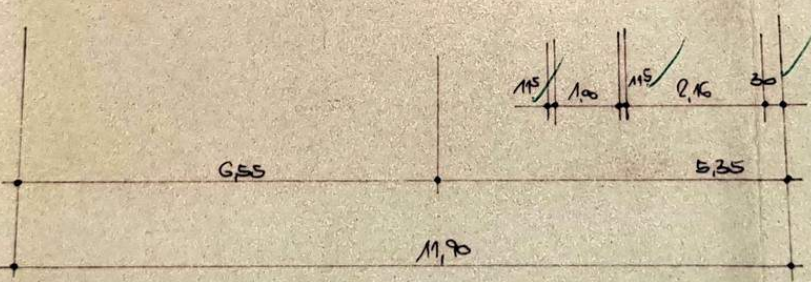


Holzwerk ist
allseitig 8 c

RING AN 4

Nach D
Durchg
(senkrec

An sämtlichen Frepp
Handläufer und Tr

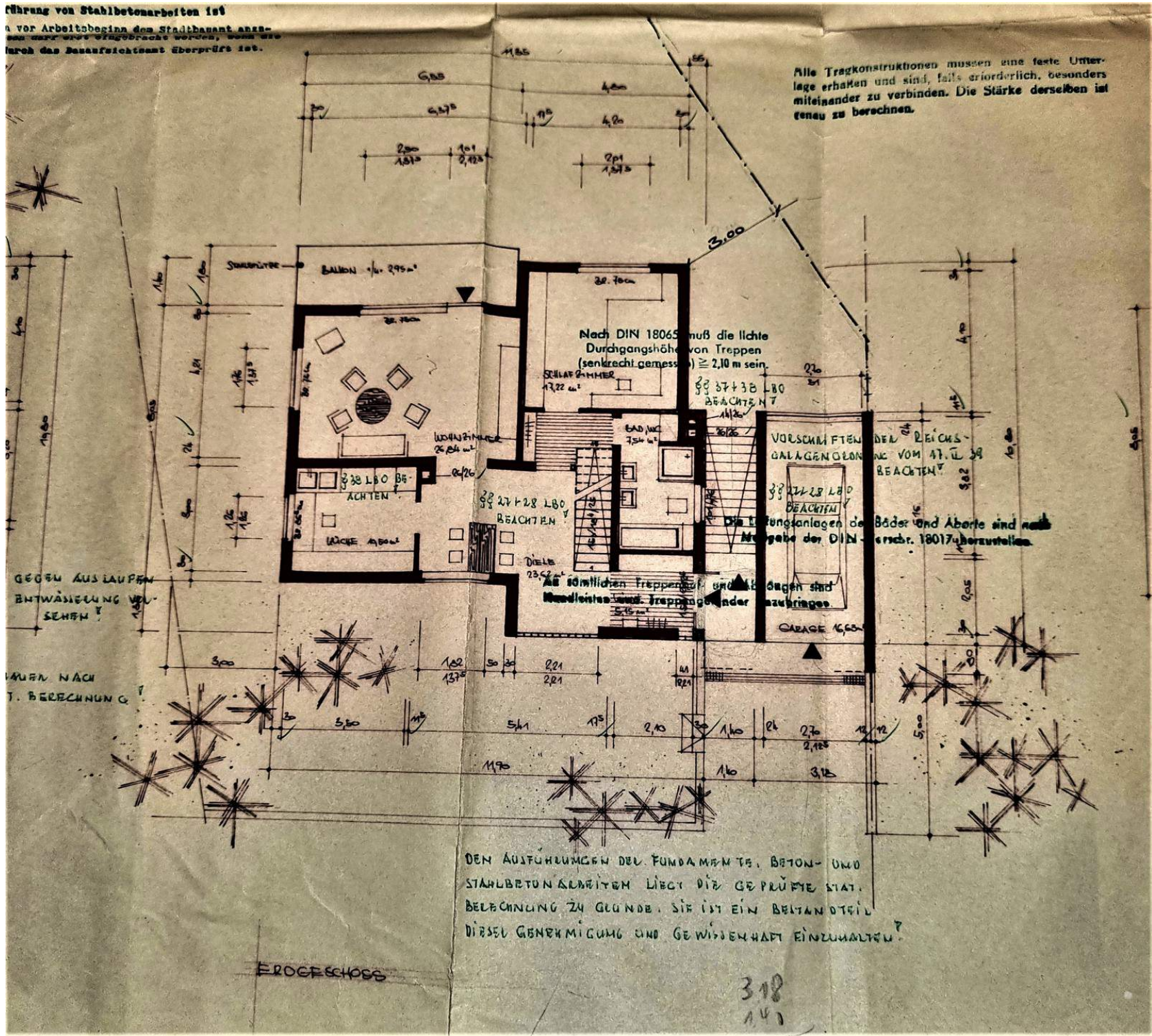


DACHGESCHOSS

Führung von Stahlbetonarbeiten ist

vor Arbeitsbeginn dem Stadtbaumeister anzuzeigen und erst nach Genehmigung durch denselben durch das Bauaufsichtsamt überprüft ist.

Alle Tragkonstruktionen müssen eine feste Unterlage erhalten und sind, falls erforderlich, besonders miteinander zu verbinden. Die Stärke derselben ist genau zu berechnen.



Nach DIN 18065 muß die lichte Durchgangshöhe von Treppen (senkrecht gemessen) $\geq 2,10$ m sein.

BEACHTEN

VORSCHRIFTEN DER REICHSGALANGLÖNUNG VOM 17. U. 39 BEACHTEN

Die Lüftungsanlagen der Bäder und Aborte sind nach Angabe der DIN 18017 herzustellen.

Alle sämtlichen Treppentritt- und Abzug sind Handeisens- und Treppengeländer anzubringen.

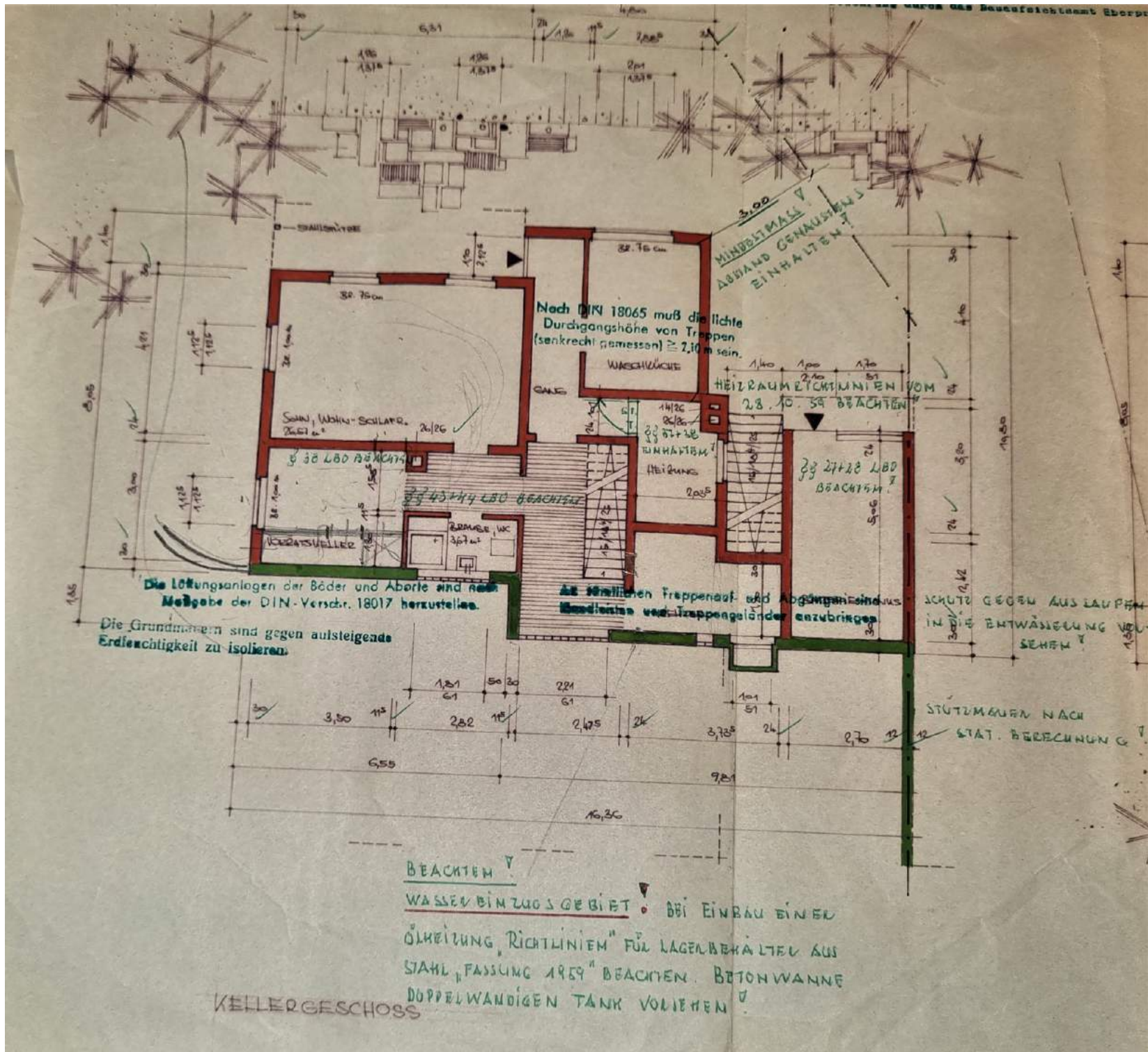
GEGEN AUSLAUFEN ENTWÄSSEUNG VORZUSEHEN

MAßEN NACH T. BERECHNUNG

DEN AUSFÜHRUNGEN DER FUNDAMENTE, BETON- UND STAHLBETONARBEITEN LIEGT DIE GEPRÜFTE STAT. BERECHNUNG ZU GRUNDE. SIE IST EIN BESTANDTEIL DIESER GENEHMIGUNG UND GEWISSENHAFT EINZUHALTEN.

ERDGESCHOSS

318
140



PIRMASENS, IM JULI 1964

BAUHERD :

Heinrich Fester

ARCHITECT :

PROF. DR. TH. S. A. THIL
T. VASCH
ARCHITECTEN
Rheinland-Pfalz 4218

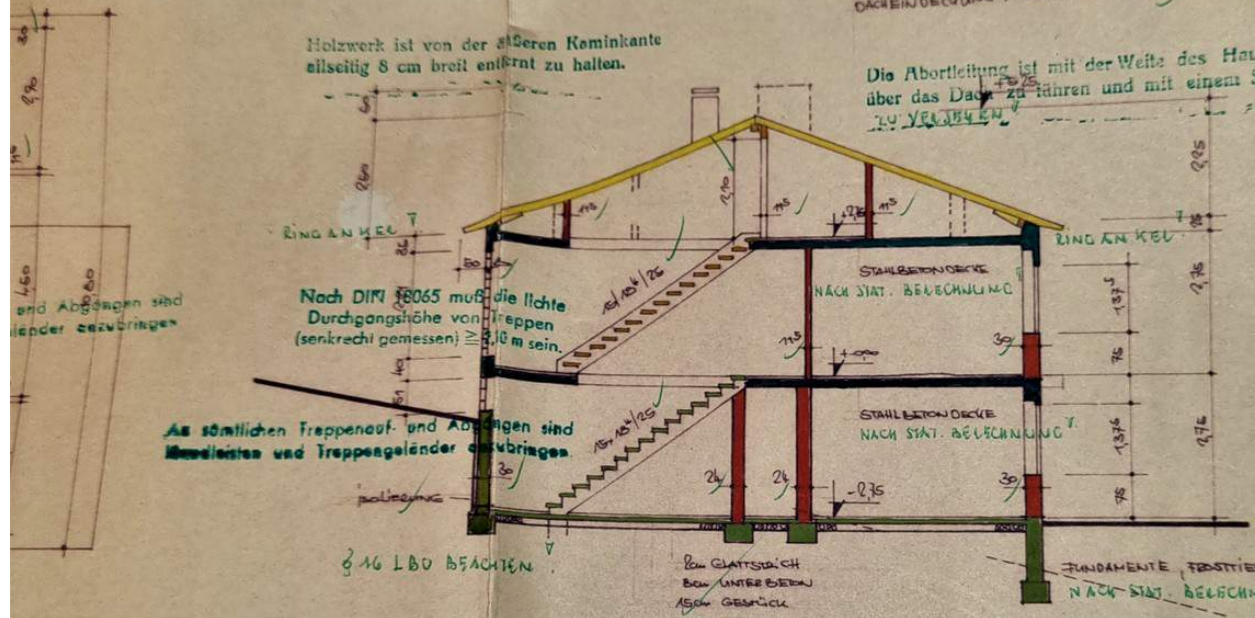
Zweitschrift

Bauherr

DACHSTUHL NACH STAT. BEWECHNUNG!
DACHEINDECKUNG: FALZDIEBELN AUF SCHALUNG + DAPPE

Holzwerk ist von der äußeren Kaminante
eisseitig 8 cm breit entfernt zu halten.

Die Aborteitung ist mit der Weite des Hauptrohrs
über das Dach zu führen und mit einem Saugrohr
zu versehen.



und Abgängen sind
einander anzubringen

As sämtlichen Treppenauf- und Abgängen sind
Handläufer und Treppengeländer anzubringen.

Ø 16 LBO BEFACHTEN

Bau GLATTSACH
Bau UNTERBIBEN
15cm GEBÄCK

FUNDAMENTE, FESTTIEFE
NACH STAT. BEWECHNUNG.

Die Grundmauern sind gegen aufsteigende
Erdfuchtigkeit zu isolieren.

Bezüglich der Kanalisation
gelten die gesondert genehmigten Pläne.

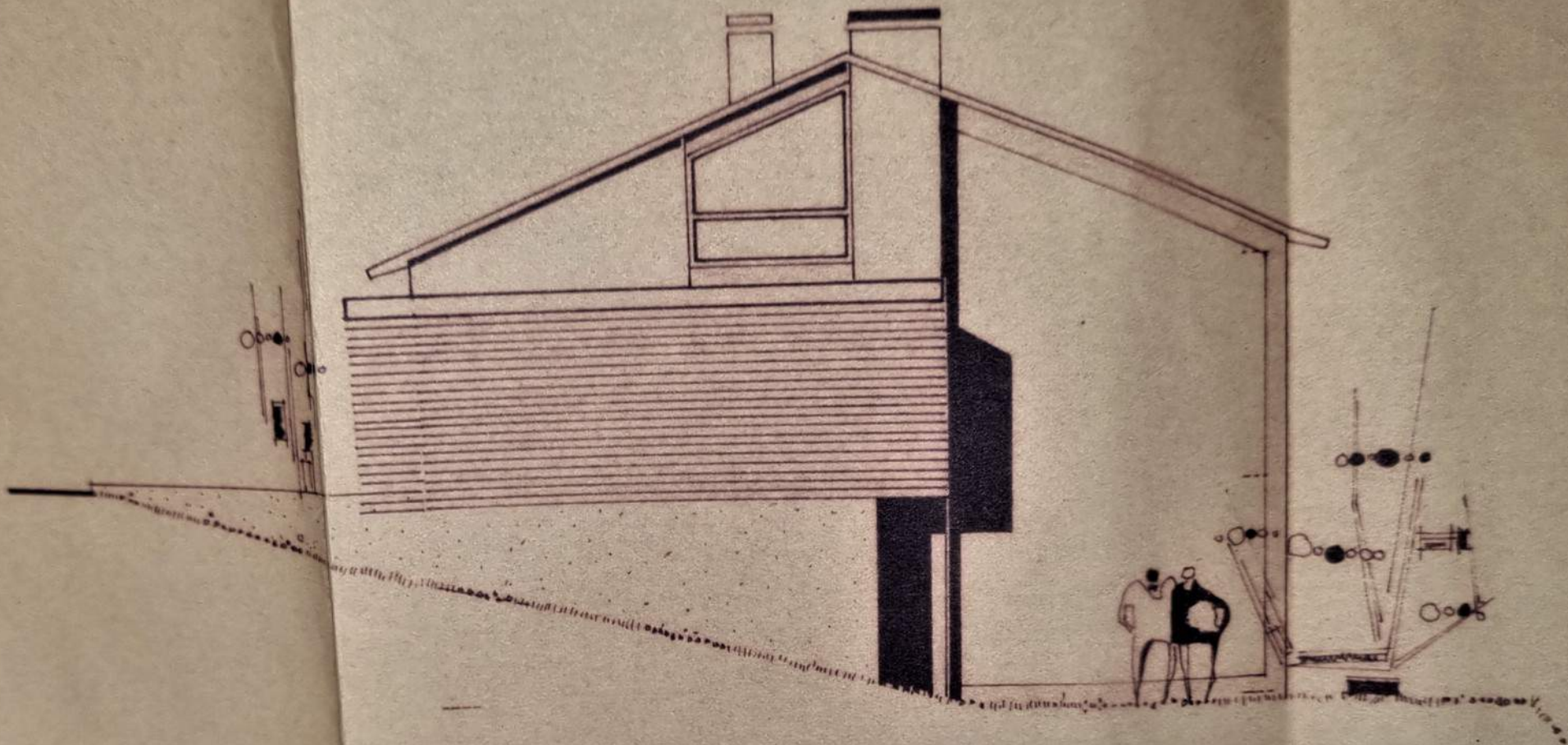
Baupolizeilich geprüft

Pirmasens, den 17. M. 1964

Stadtbaumeister

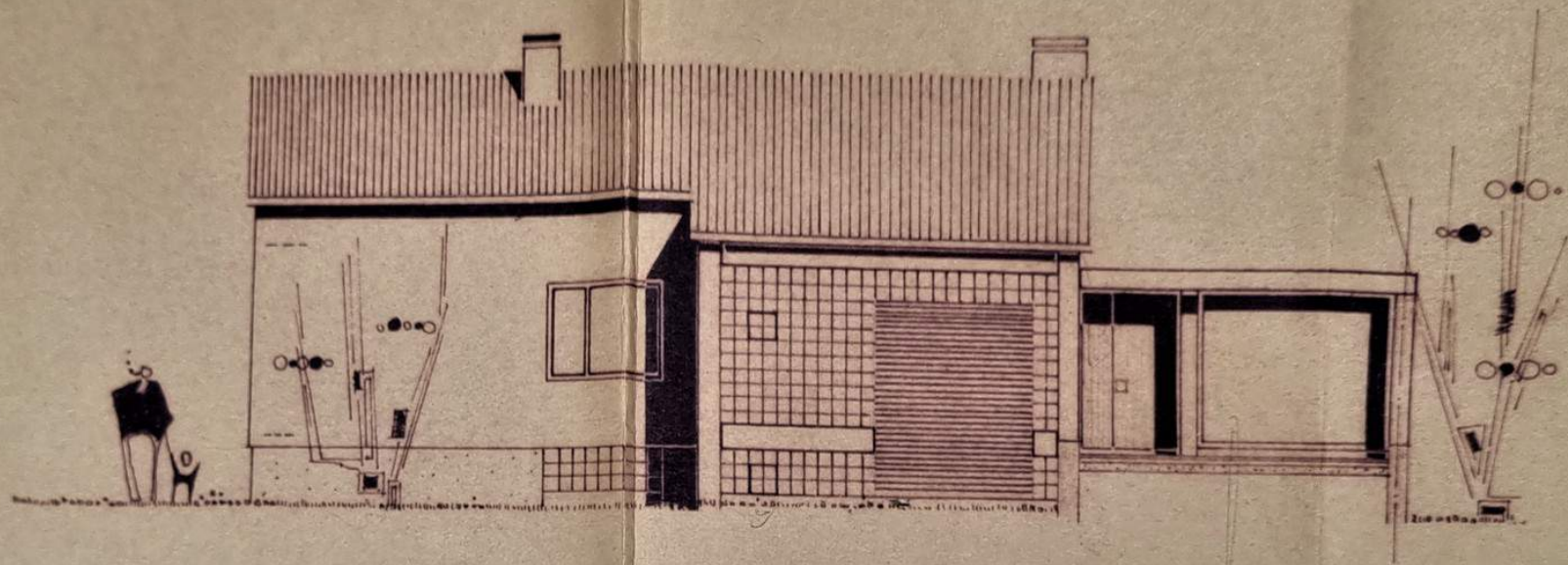
[Signature]

QUERSCHNITT



ANSICHT NORD-OST ;

SENS, STEINIG - STRASSE



aren Fassaden und
ht mit edlem Ma-
nää zu verputzen

ANSICHT - STRASSE

~~Die Grundmauern müssen auf festem natür-
lichem künstlich befestigtem Grunde unter Frost-
schutz geerdert werden, sofern nicht fester Fels vor-~~